

**KATHARINA GAENSSLER**

*Bücher*

Ausstellungsdauer: 24. Januar – 8. März 2014

Katharina Gaenssler entwickelt in ihren Arbeiten einen eigenen Umgang mit der Fotografie. Buch und Wand wählt sie dabei als Präsentationsformen. In den für ihr Werk typischen, wandflächenfüllenden Fotoinstallationen übersetzt sie ihr Bildmaterial in komplexe kaleidoskopische Raumansichten.

Die Ausstellung *Bücher* in der Barbara Gross Galerie konzentriert sich auf die Buchobjekte, die Katharina Gaenssler parallel zu den Installationen als umfassende Bildarchive ihrer Projekte anfertigt. Charakteristisch für das Schaffen der Künstlerin ist die bewusst produzierte Masse an Fotografien, mit der sie auf das zeitgenössische Phänomen der stetig wachsenden Informations- und Bilderflut reagiert.

Gaenssler's Arbeit beginnt mit einer fotografischen Bestandsaufnahme. Meist sind es Räume aus dem Kunstkontext, wie die Wohn- und Arbeitsräume von Hanne Darboven, Ausstellungsräume wie die des Blauen Reiter im Lenbachhaus, aber auch einzelne Objekte wie Raffaels Gemälde der Sixtinischen Madonna oder eigene Reisen, die sie dokumentiert.

Beim Fotografieren verfährt sie nach einem Rasterprinzip das dem Vorgang des Scannens ähnlich ist, wobei sie den Raum aus verschiedenen Positionen und Perspektiven ablichtet. Aus der Unzahl von Einzelbildern entstehen Bücher. In den kubistisch oder futuristisch anmutenden, an die Wände tapezierten Assemblagen findet sich dagegen nur ein Anteil des Bildarchivs wieder.

Die Einzelbilder aus dem fotografischen Prozess ordnet Katharina Gaenssler in den Büchern nach einer der Aufnahme entsprechenden Abfolge. So entstehen eindrucksvolle Bildatlanten, die nicht nur den Raum, das Objekt oder eine Umgebung in einer besonders detailreichen Dichte darstellen, sondern auch den zeitlichen Ablauf der künstlerischen Arbeit unterstreichen. Der Blick auf den individuellen Bildausschnitt im Buch fokussiert sich auf Strukturen und Inhalte. Abstraktes und besondere formale Gegebenheiten werden erst hier deutlich sichtbar. Je nach Umfang des Projekts variieren Anzahl und Form der Bände, der thematische Zusammenhang bestimmt die individuelle Gestalt der Bücher.

In der Ausstellung werden die Bücher geschlossen, als Objekte auf Sockeln präsentiert. Erst im Gespräch der Künstlerin mit Kuratoren und bibliophilen Experten werden die Bücher geöffnet und besprochen und sind so in ihrem individuellem Gestaltungsreichtum zu 'begreifen'. An wöchentlich zwei Terminen werden die Bücher vorgeführt. Genaue Daten erfahren Sie telefonisch oder auf unserer Webseite unter [barbaragross.de/exhibitions](http://barbaragross.de/exhibitions).

Katharina Gaenssler, 1974 in München geboren, studierte von 1999 bis 2005 an der Akademie der Bildenden Künste in München. 2007 erhielt sie den Förderpreis der Stadt München im Fachbereich Fotografie, 2009 den Bayerischen Kunstförderpreis für Bildende Kunst, 2011 das USA-Reisestipendium des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst, war 2011 - 2013 Stipendiatin des Dorothea-Erxleben-Programms an der HBK Braunschweig und ist seit 2013 Gastprofessorin an der HFBK Hamburg.

Ausstellungen (Auswahl): 2013 *de sculptura- Blicke in die Dresdner Skulpturensammlung*, Kunsthalle Salzburg Museum; 2012 *Sixtina*, Intervention anlässlich der Ausstellung *Die Sixtische Madonna. Raffaels Kultbild wird 50*, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Alte Meister, Dresden; 2012 *Rasterfahndung. Das Raster in der Kunst nach 1945*, Kunstmuseum Stuttgart; 2012 *Déjà-vu? Die Kunst der Wiederholung von Dürer bis YouTube*, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe; 2010 *Bestandsaufnahme*, Neue Galerie Dachau; Bayerischer Kunstförderpreis Bildende Kunst 2009, BBK / Galerie der Künstler, München; *Werkschau*, Sprengel Museum Hannover

Geplante Ausstellung: 2014 *(Mis)Understanding Photography — Works and Manifestos*, Museum Folkwang, Essen, 13.06. - 15.08.2014